



04.01.24

Markus 1, 12-13: Gemeinsam den Bibeltext lesen



## Gut zu wissen

Die Wüste ist ein Ort, mit wenig Wasser und wenigen Pflanzen. Es gibt Salz, Sand, Eis, Stein oder Geröllwüsten. In Israel sind vorwiegend Steinwüsten.

Mit dem Satan ist der Teufel und Widersacher Gottes und der Menschen gemeint. Er versucht mit allen Mitteln, die Menschen von Gott zu trennen und zur Sünde zu verleiten. Schon gleich zu Beginn seines Wirkens versucht er, Jesus auf die Probe zu stellen. Doch Jesus bleibt standhaft. Durch seinen Tod am Kreuz besiegt Jesus den Satan.

Eine Versuchung bedeutet, dass jemand in seinem Glauben an Gott auf die Probe gestellt wird und in der Gefahr steht, sich von Gott abzuwenden bzw. etwas Böses zu tun. Es gibt innere Versuchungen (z. B. durch Zweifel) oder äußere Versuchungen (z. B. durch Menschen). Beide haben aber das gleiche Ziel: von Gott wegzutreiben und zur Sünde zu verführen.



## Gruppenaktivität

W-Fragen Kompass zum Erfassen des Textes:

- Was ist passiert?
- Wann ereignet sich die Geschichte?
- Wie läuft alles ab?
- Wo passiert die Begebenheit?
- Wer ist daran beteiligt?
- Warum kommt es zu dieser Begebenheit?



## Fragerunde

- Jesus geht in die Wüste. Wie sieht das Leben in einer Wüste aus?

- Wofür steht die Wüste? Vollendet den Satz: Die Wüste ist ein Ort, an dem... / in der... / wo...
- Auf die Probe gestellt zu werden, bedeutet...?
- Welche Versuchungen gibt es? Nennt Beispiele.
- Wie bewertest du eine Versuchung? Sind Versuchungen gut oder schlecht? Begründe.
- Wozu dient eine Versuchung?
- Was kann helfen, einer Versuchung zu widerstehen?
- Wer steckt hinter Versuchungen und warum?



## Impuls

Etwas aus dem eigenen Leben erzählen, wo man schon einmal versucht war

Oder

Etwas zum Thema **JESUS VERSUCHUNG** erzählen:

In der Wüste wird Jesus auf die Probe gestellt. Mitten in der Wüste: Kein Essen, kaum zu trinken, allein sein, ohne andere um sich herum, um ihn bedrohliche wilde Tieren... Schon gleich zu Beginn stellt sich die Frage, wie er seine (Voll)Macht einsetzen wird. Wird er seine Macht für sich einsetzen oder wird er Gott vertrauen? Er hat als Sohn Gottes, die Möglichkeit und Macht, alles zu tun. Wie geht er mit dem Wenigen, was er hat um? Wie mit den Zweifeln und der Angst? Er besteht die Probe und widersteht allen Versuchungen. Er erlebt, dass er im Vertrauen auf Gott 40 Tage versorgt wird. Im Vertrauen auf seinen Vater im Himmel, in dessen Auftrag er sein Wirken beginnt, besteht er die Versuchung. Gott bleibt an seiner Seite.

Seinem Beispiel will ich folgen. Im Gebet, durch das Bibellesen, durch das Gespräch mit anderen Christen und deren Hilfe kann ich mit Gottes Hilfe Versuchungen meistern und widerstehen. Daran will ich wachsen und reifen – genau wie Jesus. (s. auch Jakobus 1, 2+6)



## Sonstiges

Ein Video von *Sketch-Bibel* zu dieser Bibelstelle gibt es hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=SF6nElb2RaA>

